

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1820

98 (7.12.1820)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 98. Donnerstag den 7. December 1820.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Der unterzeichneten Stelle stehen noch mehrere Steuerfassungen aus, ohnerachtet der gesetzliche Termin zu deren Einreichung seinem Ende nahe ist. Es werden daher die damit noch zurückstehenden Staatsdiener und Pensionaire, welche ihr Gehalt bei der Generalstaatskasse beziehen, und nebst dem Geld auch Naturalien, oder sonstiges steuerbares Einkommen aus andern Kassen, oder durch persönlichen Verdienst haben, unter Bezug auf das höchste Rescript vom 14. Nov. Regierungsblatt No. XVIII. erinnert, deren Eingabe gefällig zu beschleunigen.

Karlsruhe den 4. Dezember 1820.
Großherzogl. Generalstaatskasse.

Sämmtliche hier wohnende Diener und Pensionaire der hiesigen Stadt, so wie die Sachwalter, Procuratoren, Notarien, Theilungs-Commissaires, Schauspieler, Mahler, Bildhauer, Kupferstecher, Unternehmer von Privat-Erziehungs- und Bildungsanstalten, Sprach-, Musik- und Singlehrer, Schreib-, Rechen- und Zeichenmeister, Vereiter, Tanz- und Fechtmeister, Aerzte, Wundärzte, Operateurs, Zahn- und Augenärzte, Geburtshelfer, Hebammen, und and. dergl. Ärzte, sofern nemlich alle diese Personen nicht im Dienste des Staates, im Privatdienste des Regenten, oder der Glieder der Großf. Familie oder im Dienste der Standes- und Grundherren stehen, werden hiemit aufgefordert, ihre Fassungen über Bezahlung der Besoldungssteuer nach den emanirten höhern Verordnungen eingerichtet, binnen 8 Tagen hieher einzureichen, bey Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile. Karlsruhe den 1. Decbr. 1820.
Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Sämmtliche hier wohnende Diener von Standes- und Grundherren so wie die Diener und Pensionaire der öffentlichen Lehr- und sonstigen Anstalten und Stiftungen werden hiermit aufgefordert ihre Fassungen über Bezahlung der Besoldungs-Steuer nach den deshalb emanirten höhern Verordnungen eingerichtet binnen 10 Tagen hieher einzureichen, bey Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile.

Karlsruhe den 27. Nov. 1820.
Großherzogl. Stadt-Direction.

(2) Karlsruhe. [Bekanntmachung und Warnung.] Der Stadtrath hat hierher ein Verzeichniß über bei hiesigen Bürgern und Schugbürgern rückständige Städtische Gelder zur Execution übergeben. Ehe solche verhängt wird, gibt man hiermit den einzelnen Restanten einen 14 tägigen Termin zur Bezahlung ihrer Schuldsigkeiten jedoch mit dem Androhen, daß nach dessen fruchtlosem Ablauf die Execution gegen dieselbe sogleich wird vollzogen werden.

Karlsruhe d. n. 27. Nov. 1820.
Großherzogl. Stadt-Direction.

(3) Karlsruhe. [Schuldenliquidation.] Zur Schuldenliquidation mit dem in Gant gerathenen hiesigen Bürger und Bildhauer Jakob Maierhuber ist Termin auf Montag den 11. December d. J. anberaumt worden, und werden demnach alle diejenigen, welche an die Maierhubersche Gantmasse einen Anspruch zu machen haben, andurch aufgefordert, an dem festgesetzten Termin Vor- und Nachmittags im Gasthaus zum König von Preußen vor der dort be-

findlichen Commission zu erscheinen, ihre Forderungen unter Vorlegung der Beweisurkunden zu liquidiren und ein allenfalliges Vorzugsrecht an und auszuführen bey Strafe des Ausschusses.

Karlsruhe den 3. November 1820.
Großh. Stadtm. t.

K a u f = A n t r ä g e.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Dienstag den 12. December d. J. Nachmittags 2 Uhr wird in dem Gasthaus zum König von Preußen das in die Gantmasse des Schneidemeisters Heinrich Bauers gehörige zweistöckige Wohnhaus sammt Hintergebäude und Garten No. 43. in der neuen Herrngasse, einseits neben Zimmermeister Künzle anderseits neben Hr. Finanzrath Holzmann liegend, öffentlich versteigert und dem Meistbietenden, jedoch nicht unter dem Anschlag von 7000 fl., sogleich für eigen zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 15. Nov. 1820.

Großh. Stadtm. t. Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Montag den 11. Decbr. d. J. Nachmittags 3 Uhr wird das in die Verlassenschaft des verstorbenen Hofkammerraths Bierordt gehörige zwielfüßige Haus — an der Ecke der neuen Waldstraße und der langen Straße, gerade über vom Gasthof zum römischen Kaiser gelegen, — der Erbtheilung wegen in dem Hause selbst an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden. Das Haus, so wie die Verkaufsbedingungen können täglich in dem Hause selbst bei dem Handelsmann E. Fried. Bierordt eingesehen werden.

Karlsruhe den 27. Nov. 1820.

Großh. Oberhofmarschallnamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Wollengarn feil.] Ein bedeutendes Quantum von weißem und melirtem wollenen Garn, ganz feine spanische, halbfeine und gröbere Sorte, ist entweder unter billigen Bedingungen in Commission zu geben, oder zu billigen Preisen im Ganzen zu verkaufen. Das Nähere hierüber erfährt man dahier bei Präzeptor Hansl.

(2) Karlsruhe. [FortePiano feil.] Es ist ein neues FortePiano mit 6 Octaven von Voit fertig zu verkaufen, Ausgeber dieses Blatts sagt wo.

Pachtanträge und Verleihungen.

LogisVerleihungen in Karlsruhe.

In der Erbprinzenstraße No. 1. am Rondel, sind 4 tapezierte Zimmer, zwei par Terre im Hof, und zwei im vordern Hause, jene sogleich, und letztere bis den 23. Januar oder bis Georgii 1821 zu vermietthen.

In der Akademiestraße No. 7. ist ein Logis zu vermietthen, bestehend in 5 tapezierten Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Keller, Holzremis, Waschhaus, und kann sogleich oder auf den 23. Jänner bezogen werden.

Bei Handelsmann Ritter No. 165. in der langen Straße ist ein Logis im 2ten Stock, vornen auf die Straße, bestehend in 6 Piecen, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher, sodann eins im Hintergebäude, bestehend in 3 Piecen, nebst Küche, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus ersteres auf den 23. April, letzteres auf den 23. Januar oder 23. April zu verleihen.

Zunächst der katholischen Kirche, bei Baumeister Fischer, ist in dem untern Stockwerk, ein Zimmer, mit Bett und Möbel, auf den 1. Januar 1821 zu vermietthen.

In der Spitalstraße No. 65. ist der untere Stock des Hauses von 4 Zimmern, Alkof, Küche, und dazu im 3ten Stock, 2 Mansartenzimmer, Vorplatz und Speicher, sodann Keller, Wasch- und Backhaus, Holz- und Charfenremisen, Stallung zu 3 Pferde, mit Heu- und Strohspeicher zu verleihen, und kann auf den 23. April 1821 auch früher bezogen werden.

Auf den 23. Jänner k. J. ist in der Waldhornstraße No. 14. der untere Stock zu verleihen, und das Nähere beim Schuhmachermeister Bretschger daselbst zu erfahren.

In der Amalienstraße No. 3. ist ein Logis zu vermietthen, bestehend in 3 tapezierten Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Waschhaus und Holzplatz, auf den 23. Jänner 1821 zu beziehen.

Nabe am Marktplatz bey Schullehrer Wagners Wittwe ist eine Wohnung von 4 heizbaren Zimmern, 1 Dachkammer, 1 Magdkammer, geräumige Küche, Keller und Speicher ic. zu vermietthen und kann täglich bezogen werden.

In der Zähringer Straße No. 18. ist im 3ten Stock ein angenehmes Logis zu vermietthen, bestehend in 3 Zimmern, 2 heizbar, einer Speisekammer, Keller, Holzstall, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher, und kann sogleich oder auf den 23. Jänner 1821 bezogen werden.

Bei Handelsmann Lion Seeligmann auf der langen Straße No. 83. ist vornenheraus ein Logis zu vermietthen und auf den 23. Januar zu beziehen, auch ist daselbst im Hintergebäude ein Logis zu vermietthen, welches sogleich bezogen werden kann.

In der neuen Waldgasse No. 53. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

In der kleinen Herrngasse No. 7. bei Wegger Jakob Braunwart ist ein Zimmer für einen ledigen Herrn mit Bett und Möbel zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

Im Hause No. 15. in der alten Walzgasse sind für einen ledigen Herrn im obern Stock 2 Zimmer nebst einer Bedientenkammer zu vermieten, und können sogleich oder auf den 23. Jan. l. J. bezogen werden. Das Nähere ist in No. 10. der nehmlichen Gasse im untern Stock zu erfragen.

Auf dem Markt im Hause des Zimmermeister Weinbrenner sind im 4ten Stock zwey Wohnungen zu vermieten, die eine besteht in 4 die andere in 5 Zimmern, jede hat eine Küche, verschlossenen Keller und Holzremis, und können sogleich oder den 23. Januar bezogen werden.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Conditor Schmid in der Kreuzgasse ist wie immer von ganz guter Qualität zu haben:

Chocolat Santé No.	das Pfund à	fl. kr.
dito = 1.	dito	— 52
dito = 2.	dito	1 12
dito = 3.	dito	1 20
dito = 4.	dito	1 36
Chocolat à la Vanille = 1.	dito	1 —
dito = 2.	dito	1 20
dito = 3.	dito	1 30
dito = 4.	dito	2 —
Chocolat, bitter	dito	1 20
Islandisch MoosChokolat	dito	2 —
Mannheimer AnisWasser die Maas		— 52
Mannheimer KümmelWasser die Maas		— 52
Der Krug von 3 Schoppen		— 48
Alter Cognac die Bouteille		— 48
Arac de Batavia die Bouteille		1 20
Rechter MalagaWein die Bouteille		1 20

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Alphons Womers in der langen Straße No. 78. ist eine Auswahl Pariser und anderer Galanteriewaaren von allen Sorten für Weihnachtsgeschenke angekommen. Er empfiehlt zugleich sein Waarenlager in allen Sorten Ellenwaaren in den billigsten Preisen.

(3) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch, der die Handlung erlernt hat, und sich in Hinsicht aller kaufmännischen Kenntnissen und guter Aufführung ausweisen kann, wünscht in der Stadt oder in den Umgebungen in eine Handlung entweder in Specerey, Eisen- oder Ellenwaaren gleich einzutreten. Das Nähere erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Kellner, welcher an vorzüglichen Plätzen 10 Jahre gedient, mit guten Zeugnissen versehen, und der französischen Sprache mächtig, sucht in hiesiger Gegend einen Platz den er sogleich anzutreten wünscht. Nähere Auskunft ist im Comptoir dieses Blattes zu erhalten.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)

Den 5. Nov. Georg Heinrich, Vat. Martin Weiter, Unteroffizier bei der Groß. Garde du Corps.

Den 6. Ernestine Therese Louise, Vat. Hr. Ernst Tribant, Groß. Oberpostamtsassistent.

Den 6. August Friedrich, Vat. Robert Vogel, Polizeidiener.

Den 7. Marie Klovse, Vat. Christoph Wanneh Bürger und Bäckermeister.

Den 8. Karl Ludwig Anton, Vat. Gottfried Kreutzer, Schuhbürger und Laquier.

Den 13. Stephan Nikolaus, Vat. Ulrich Willhaug Bürger und Schneidermeister in Bruchsal.

Den 18. Elisabethe Friederike Barbara, Vat. Sebastian Drayer, Schuhbürger und Zimmermann.

Den 18. Louise Friederike, Vat. Robert Durm, Sergeant von des Leibgrenadiergarde.

Den 21. Ein Knabe, todtgeboren, Vat. Karl Friedrich Grant, Soldat vom Infanterieregiment von Stockhorn.

Den 23. Friederike Katharine, Vat. Georg Ohlhauser, Sergeant von der Groß. Artillerie.

In der hiesig Israelitischen Gemeinde. (Geboren.)

Den 9. Sept. Ester, Vat. Aron Lewis, Bürger und Handelsmann.

Den 2. Oct. Eimen, Vat. L. E. Leon, Bürger und Kaufmann.

Den 10. Karl Jakob, Vat. Adolph Hirsch, Bürger und Saisensieder.

Den 17. Nov. Fanni, Vat. Anselm David Keisinger, Bürger und Lederhändler.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)

Den 12. Nov. Franz Kaver Stobel, Groß. Postoch, gebürtig von Salem, mit Anna Maria Grünwald aus Möhringen im Württembergischen.

Den 23. Nov. Joseph Willet, Koch in Diensten Sr. Hoheit des Hrn. Markgrafen Wilhelm, Sohn des hiesigen Bürgers und Schneidermeisters Johann Peter Willer, und der Elisabetha geb. Lustig, mit Jgfr. Auguste Ruppel, Tochter des hiesigen Bürgers und Bierbrauers August Ruppel, und der Auguste geb. Schlicht.

In der hiesig Israelitischen Gemeinde. (Kopulirt.)

Den 18. Oct. Adolph Gumprecht, Graveur, mit Hanna geb. Lipmann von hier.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.)

Den 8. Nov. Philipp Schwaiger, von Weingarten, Sergeant vom Infanterieregiment von Stockhorn, ein Chemann, alt 33 Jahre, 1 Monat, 25 Tage.

Den 10. Nov. Katharine geb. Gröbinger von hier, des verstorbenen Thodanus Gartner, hiesiger Schuhbürger und Maurers hinterlassene Wittwe, alt 44 Jahre.

Den 13. Katharina Franziska, Vat. Franz Joseph Zürn, Wachtmeister beim Groß. Artillerietrain, alt 19 Tage.

Den 18. Christian, Bat. Johann Georg Martin, Bürger und Schneidermeister, alt 1 Jahr, 8 Monate, 2 Tage.

Den 21. Karl Ludwig Anton, Bat. Gottfried Kreuzer, Schutzbürger und Laquier, alt 13 Tage.

Den 22. Franz Leopold, Bat. Franz Gränling, Schutzbürger und Zimmermann, alt 7 Jahre, 3 Monate, 9 Tage.

Den 26. Johann Jakob, Bat. Peter Hess, Schutzbürger und Maurer, alt 5 Jahre 7 Monate.

Den 28. Sebastian Dors, von Bigne, Amts Kanzleibehälter, Bedienter dahier, ledig, alt 38 Jahre.

In der hiesig Israelitischen Gemeinde. (Geflohen.) Den 23. Sept. Jakob, Bat. Salomon Mabel, Bürger und Kaufmann, alt 3 Monat, 5 Tage.

Den 21. Oct. Abraham Hirsch, Schneidermeister, alt 29 Jahr, ledigen Standes.

Den 12. Nathan, Bat. Isaac Reutlinger, Bürger und Möbelhändler alt 3 Monat.

Fremde vom 1. bis 5. December.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Marquis de Ripas aus Neapel. Im Kreuz. Hr. Jakob, Kaufmann mit Familie von Caarbukenheim. Mad. Kraft von Hoslach. Hr. v. Dalberg, Major von Freiburg. Hr. Siebler, Kaufmann von Offenbürg. Hr. Urbain, Kaufmann von Paris. Hr. Schwab und Hr. Sanner, Gastgeber von Offenbürg. Hr. Etellan, Kaufmann von Montpellier.

Im Darmstädter Hof. Hr. Gehalt, Kaufmann von Heidelberg. Hr. Gützmann, Kaufmann von Elberfeld. Hr. Mercier, Kaufmann von Paris. Hr. Werthaus, Kaufmann von da. Hr. Forres, Kaufmann von Winterthur. Hr. Daffeler, Kaufmann von Schwelm. Hr. Baron v. Scharf, russ. Kapitän. Hr. Baron v. Herzer und Hr. Baron v. Parrot von Baden. Hr. Palm, Kaufmann von Elberfeld. Hr. Ehm, Obergerichts-Advokat von Bruchsal.

Im Zähringer Hof. Hr. Lott, Kaufmann von

Ehneberg. Hr. Krämer, Pfarrer von Heitersheim. Hr. Bathring, Bürgermeister von da. Hr. Edönting, Kaufmann von Hohenstein. Hr. Krieger, Med. Doctor von Niederweier. Hr. Reints, Kaufmann von Nürnberg. Hr. Reubau, Partikulier mit Wittin und Dienerschaft aus Madras.

Im Kaiser. Hr. Mozart, Tonkünstler von Wien. Hr. Panzer, Ingenieur von Speyer. Hr. Punsch, Kaufmann von Freiburg. Hr. Kaffner, Kaufm. von Spalt.

Im schwarzen Bären. Hr. v. Götz, Lieutenant aus Sulzfeld. Hr. Hofmann, Advokat von Darmstadt. Hr. Engelberger, Rennbeamter mit Wittin von Böhln.

Im Waldhorn. Hr. Seidner, Rechtspraktikant von Achern.

In der Sonne. Hr. Biron von Liebert, mit Schwester K. Bairischer Lieutenant von Augsburg. Hr. Hess, Stadtschreiber von Ladenburg. Hr. Randau, Kaufmann mit Wittin von Straßburg.

In Privathäusern. Mad. Közner mit Tochter von Bruchsal. Dlle. Wundt von Heidelberg. Hr. Beck, Assessor von da. Demoiselle Louise und Charlotte Roth von Pforsheim. Hr. Wolz, Kaufmann von Petersburg. Hr. Mörbes, Ingenieur von Speyer. Hr. Schwarz, Hauptmann von Rastadt. Dlle. Klein von Gernsbach.

Karlsruher Mehlwage vom 19.

bis 26. Nov. 1820.	
Den 19. Nov. blieb an Mehl aufgestellt	4301 Pf.
Vom 19. Nov. bis 26. Nov. wurde zugeführt	8891 Pf.
Summa	93212 Pf.
Davon wurde bis zum 26. November verkauft	
verkauft	80891 Pf.
aufgestellt blieb	12321 Pf.
Karlsruhe, den 26. Nov. 1820.	
Bürgermeisteramt.	

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 2. Dec. 1820.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtaxe.				Fleischtaxe.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		
Das Matter	6	50	6	50	7	—	Ein Weiz zu	—	6 1/2	—	7 1/2	Das Pfund	8	8
Neuer Kernen	—	—	—	—	8	—	1 kr. hält	—	13	—	15 1/2	Dönsfleisch	—	—
Alter Kernen	6	45	6	45	—	—	bis zu 2 kr.	—	—	—	—	Gemeines	6	6
Weizen	—	—	—	—	4	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch	—	—
Neues Korn	4	—	4	—	—	—	6 kr. hält	1	9	1	15	Kuhfleisch	8	7
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kalbsteisch	8	7
Gem. Frucht	3	—	3	—	3	44	zu 4 1/2 kr. hält	2	—	—	—	Räuplingssfl.	8	7
Bersten	2	40	2	40	2	50	zu 5 kr. hält	4	—	—	—	Hammeffl.	7	6
Haber	4	15	4	15	4	48	bis zu 9 kr.	—	—	2	10 1/2	Schweineffl.	8	8
Weißform	—	—	—	—	—	48	zu 5 kr. hält	—	—	—	—	Dönsunge	24	—
Erbstd. Cri.	—	—	—	—	—	52	zu 10 kr. hält	—	—	4	21	Dönsmaut	10	12
Linßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Dönsfuß	24	20
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Kalbesopf	24	20

(Viktualien: Preße) Rindschmalz das Pfund 22 kr. — Schweinschmalz 22 kr. — Butter 16 kr. — richter, gezossene 22 kr. — Saife 18 kr. — Unschlitt das Pf. — kr. 5 Eier 8 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.